



Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Schön.
Aber ein Stück Heimat fehlt.
Retten Sie unsere Geschichte. Spenden Sie Zukunft.
www.denkmalschutz.de


**DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ**
Wir bauen auf Kultur.

<https://www.denkmalschutz.de/service/heimatkampagne/pfarrkirche-st-ulrich-seeg-by.html>
(24.01.2018)





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Vorgehen in zwei Arbeitsschritten

- 1. Erfassung der **Grundlagen** der historischen Kulturlandschaft
 - 2. Erfassung der **Elemente** der historischen Kulturlandschaft
- > die Schritte können gleichzeitig oder nacheinander ausgeführt werden

Eintragung der Elemente in die Datenbank um sie schließlich der Allgemeinheit zugänglich zu machen





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

1. Erfassung der Grundlagen





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

1. Schritt: Erfassung der **Grundlagen**

- **Naturraum**
 - geologische und klimatische Verhältnisse
 - Boden, Vegetation, Gewässernetz
 - Topographie
- **Kulturlandschaftsgeschichte**
 - Siedlungsgeschichte mit Entwicklung der historischen Dorfstruktur
 - Agrargeschichte mit Entwicklung der historischen Flurstruktur
 - politisch-territoriale Entwicklung
 - kirchliche Entwicklung





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

1. Schritt: Erfassung der Grundlagen (Methodik)

- Archivarbeit: schriftliche und kartographische Quellen des 19. Jhds
 - Kartenmaterial (v.a. Uraufnahme, Extraditionsplan)
 - Grundsteuerkataster
- Literaturarbeit
 - orts- und regionalkundliche Literatur, sowie geographische und naturkundliche Literatur
- Behördenabfrage
 - Denkmalliste, Naturschutzbehörde, Landwirtschaftsamt
- Befragung ortskundiger Personen

2. Schritt: Geländebegehung





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Archivarbeit:

Die schriftlichen und kartografischen Quellen des 19. Jahrhunderts ermöglichen eine Zustandsanalyse der Kulturlandschaft um die Mitte des 19. Jahrhunderts

- Grundlage für die Analyse der historischen Dorfstruktur, Flurstruktur und Flächennutzung
- Grundlage um den Elementen im Gelände die richtige Funktion zuweisen zu können bzw. ihnen Individualität (=einen Namen) zu geben





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

- Staatsarchiv
 - Grundsteuerkataster
 - Extraditionsplan
- Landesamt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung
 - Urpositionsblatt im Maßstab 1:25.000
 - Ortsblatt meist im Maßstab 1:2.500 (in Franken zum Teil auch in 1:1250)
 - Extraditionsplan
 - viele weitere Karten
- **Online** (Bayernatlas / Bayerischer Denkmalatlas; Bayerische Landesbibliothek Online)
 - Urpositionsblatt
 - Ortsblatt
 - viele weitere Karten





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Literaturarbeit: orts- und regionalkundliche Literatur

- Bayerische Bibliographie: veröffentlichte „Heimatliteratur“

<http://www.bayerische-bibliographie.de/>

- Historischer Atlas Bayern

<https://www.bayerische-landesbibliothek-online.de/hab>

- Ortsdatenbank der Bayerische Landesbibliothek online

<https://www.bayerische-landesbibliothek-online.de/ortsdatenbank>





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Literaturarbeit: geographische und naturkundliche Literatur/Online-Quellen

- Bayerisches Landesamt für Umwelt (<https://www.lfu.bayern.de/natur/index.htm>)
 - Kulturlandschaftliche Gliederung
<https://www.lfu.bayern.de/natur/kulturlandschaft/gliederung/index.htm>
 - Bedeutsame Kulturlandschaften in Bayern
<https://www.lfu.bayern.de/natur/kulturlandschaft/bedeutsam/index.htm>
 - Kulturlandschaftliche Empfehlungen
<https://www.lfu.bayern.de/natur/kulturlandschaft/empfehlungen/index.htm>
- Fin-Web: Bayerisches Fachinformationssystem Naturschutz
(<http://fisnat.bayern.de/finweb/>)

Online-Zugriff auf alle Fachinformationen, die in Bayern im Bereich Naturschutz und Landschaftspflege digital vorliegen



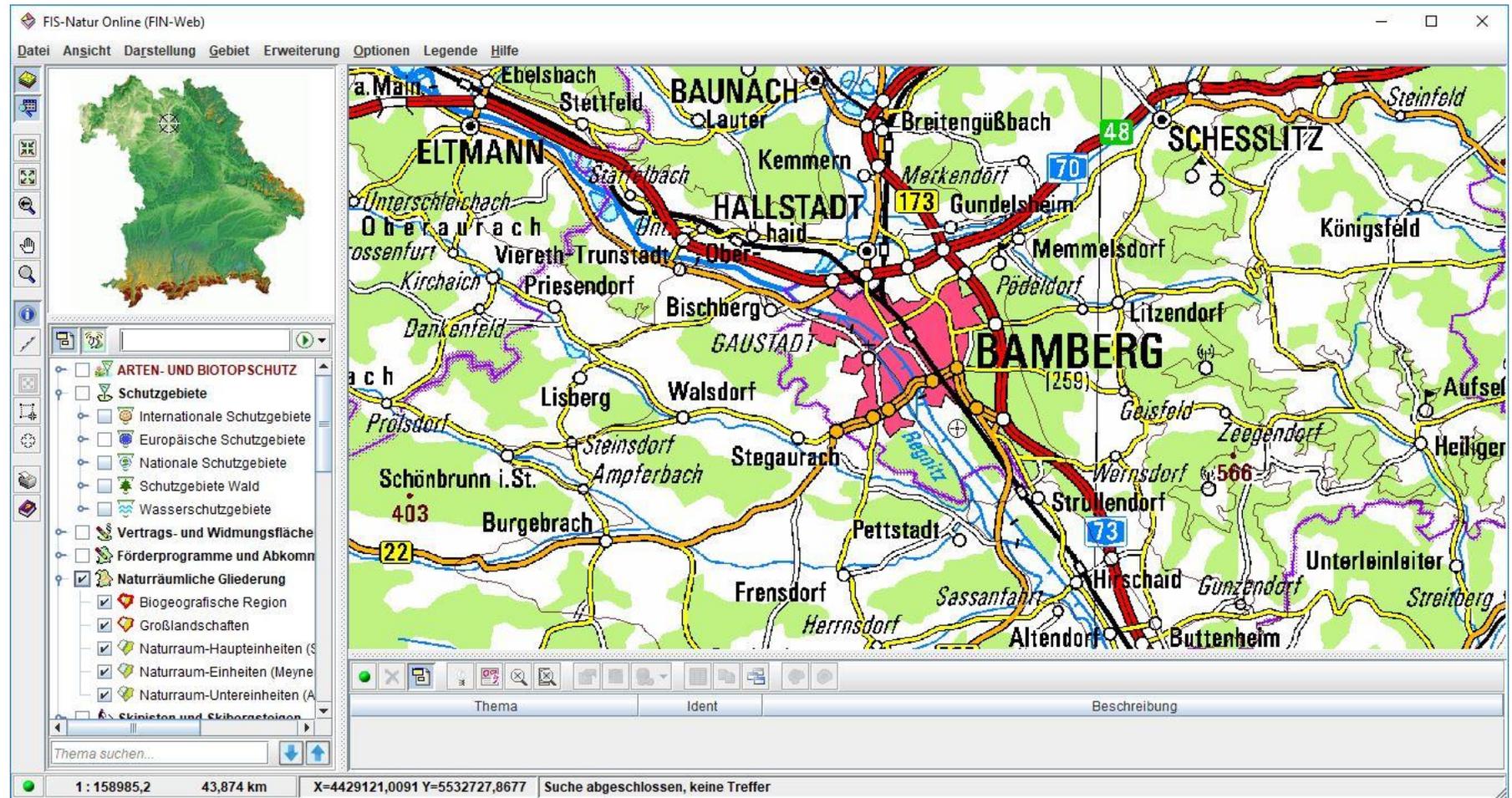


Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Fin-Web

Darstellung von z.B.

- Biotopen
- Schutzgebieten
- NATURA 2000-Gebieten





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Grundlagenermittlung mit Hilfe des Bayern Atlas und Bayerischen Denkmal-Atlas





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Nutzung bestehender Sachdaten z. B. Bayern Atlas oder Bayerischer Denkmal-Atlas

BayernAtlas-App BayernAtlas-plus Geodaten bestellen Geoportal Bayern

Vollbild Feedback zur Karte Mobile Version Hilfe

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen, für Landesentwicklung und Heimat

Orte, Adressen, Themen, Koordinaten...

Teilen
Drucken
Zeichnen & Messen auf der Karte
Erweiterte Werkzeuge

Freizeit in Bayern Thema wechseln

Basiskarten

- Luftbild
- Luftbild + Parzellarkarte

Überlagerungen

Freizeit in Bayern

- Wanderwege
- Radwege
- Bayernnetz für Radler

Hintergrund

© Daten: Bayerische Vermessungsverwaltung, EuroGeographics
Hintergrundkarte: Webkarte, EuroRegionalMap

<https://geoportal.bayern.de/bayernatlas/>





Bayern Atlas

Themen

- Geobasisdaten
- Planen und Bauen
- Umwelt
- Zeitreise

Thema wechseln

Freizeit in Bayern 	Geobasisdaten 	Planen und Bauen 	Infrastruktur 	Umwelt
Naturgefahren 	Inspire 	Bildung / Soziales 	Zeitreise 	Heimat 3D
Verwaltungsatlas 				





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Nutzung bestehender Sachdaten: Bayern Atlas

Nutzung verschiedener *Hintergrundkarten*

- Geobasisdaten
 - Luftbild
 - Überlagerungskarten/
Geländerelief
 - Web-Karte
 - Topographische Karte
 - Historische Karte

Informationen zu verschiedenen *Themen*

- Planen und Bauen
 - Schutzgebiete Naturschutz
 - Denkmaldaten
- Umwelt
 - Geologie/Boden
 - Natur
- Zeitreise





- Teilen
- Drucken
- Zeichnen & Messen auf der Karte
- Erweiterte Werkzeuge

- Geobasisdaten Thema wechseln
- Basiskarten
 - Überlagerungen
 - Karten
 - Verwaltung
 - Befliegungen
 - Kartenblattschnitte
 - Raumbezug
 - Historische Karten
 - Dargestellte Karten

Nach weiteren Karten suchen? Menü schließen



kein Hintergrund

Webkarte SW	Historische Karte	Topographische Karte	Luftbild + Beschriftung	Webkarte
-------------	-------------------	----------------------	-------------------------	----------

© Daten: Bayerische Vermessungsverwaltung, EuroGeographics
Hintergrundkarte: Topographische Karte 1:25.000, EuroRegionalMap

Nutzung verschiedener Hintergrundkarten: Topographische Karte





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Nutzung bestehender Sachdaten: Bayern Atlas



Urpositionsblatt
M 1:25.000
und
Uraufnahme/ Ortsblatt
M 1:2.500

Steinbrüche der Stadt
Nürnberg beim
Klingenberg

Quelle: <https://geoportal.bayern.de/bayernatlas>

Nutzung verschiedener Hintergrundkarten: **Historische Karten (Urpositionsblatt, Ortsblatt)**



- ▶ Teilen
- ▶ Drucken
- ▶ Zeichnen & Messen auf der Karte
- ▶ Erweiterte Werkzeuge

▼ **Geobasisdaten** Thema wechseln

⊖ Basiskarten

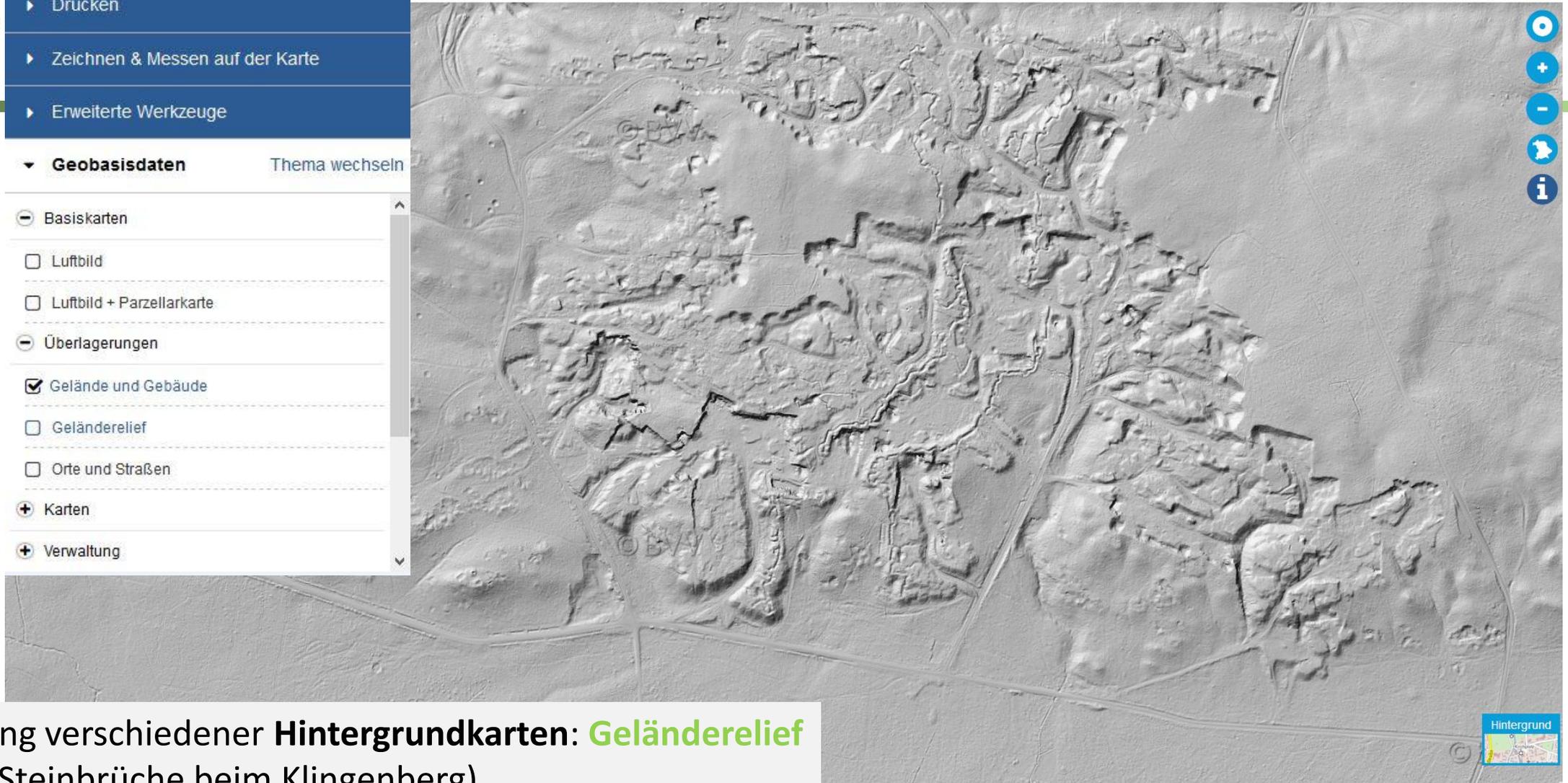
- Luftbild
- Luftbild + Parzellarkarte

⊖ Überlagerungen

- Gelände und Gebäude
- Geländere relief
- Orte und Straßen

+ Karten

+ Verwaltung



Nutzung verschiedener **Hintergrundkarten: Geländere relief**
(hier: Steinbrüche beim Klingenberg)





- Teilen
- Drucken
- Zeichnen & Messen auf der Karte
- Erweiterte Werkzeuge

Geobasisdaten Thema wechseln

- Basiskarten
- Überlagerungen
 - Gelände und Gebäude
 - Geländere relief
 - Orte und Straßen
- Karten
- Verwaltung
- Dargestellte Karten
 - Relief

Dargestellte Karten

- Relief
- Transparenz
- Nach weiteren Karten suchen?

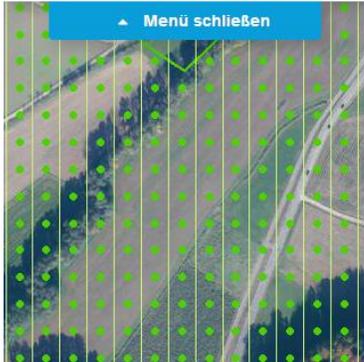


Überlagerung von Historischer Karte (Hintergrund) und Geländere relief (im Reiter „Dargestellte Karten“ transparent geschaltet)





- ▶ Teilen
- ▶ Drucken
- ▶ Zeichnen & Messen auf der Karte
- ▶ Erweiterte Werkzeuge
- ▼ **Planen und Bauen** Thema wechseln
- ⊕ Bodenrichtwerte
- ⊕ Bauleitplanung
- ⊖ Schutzgebiete Naturschutz
 - Landschaftsschutzgebiete i
 - Naturparke i
 - Nationalparke i
 - EU-Vogelschutzgebiete i
 - Fauna-Flora-Habitat Gebiete i
 - Naturschutzgebiete i
- ⊕ Denkmaldaten



Objekt-Information

Naturparke (Schutzgebiete des Naturschutzes)

Layername:	naturpark
ID	NP-00009
Name	Fränkische Schweiz - Veldensteiner Forst
NR	BAY-14
Fläche_ha	233544,36339

Landschaftsschutzgebiete (Schutzgebiete des Naturschutzes)



Informationen zu verschiedenen Themen: Schutzgebiete Naturschutz





- Teilen
- Drucken
- Zeichnen & Messen auf der Karte
- Erweiterte Werkzeuge

Umwelt Thema wechseln

Geologie / Boden

Geologische Karte von Bayern 1:500.000

Geologische Karte von Bayern 1:500.000 - ...

Lärm

Natur

Waldpädagogische- und Umweltbildungseinri...

Umweltbeobachtung

Wasser

Dargestellte Karten

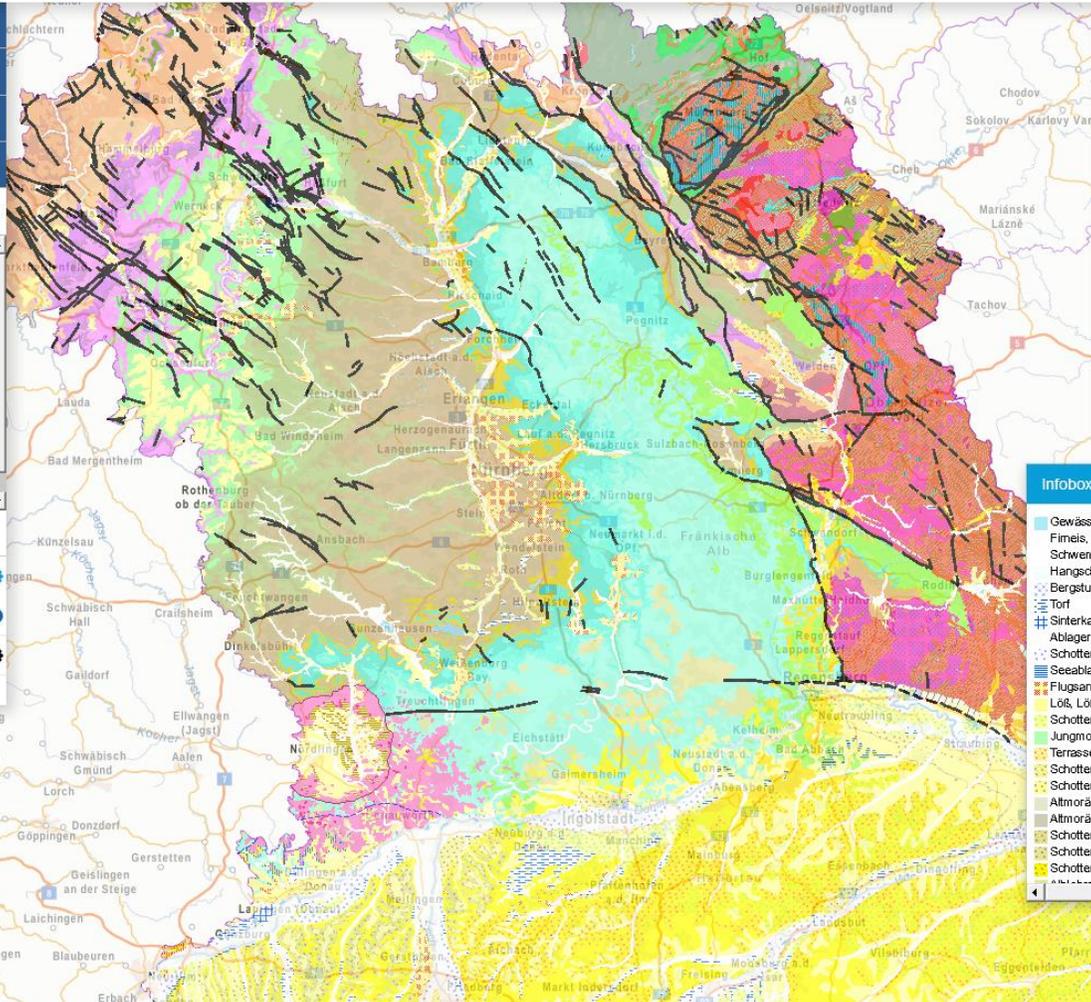
Geologische Karte von Bayern 1:500.000

Transparenz

Geologische Karte von Bayern 1:500.000 - ...

Nach weiteren Karten suchen?

Menü schließen



Objekt-Information	
Geologische Karte von Bayern 1:500.000 (Geologische Karte von Bayern 1:500.000)	
Layername:	haupteinheitgk500
Kürzel_der_Geologischen_Einheit:	kmf
Geologische_Einheit:	Feuerletten (Knollenmergel)
Gesteinsbeschreibung:	Tonstein, mit dolomitischen u. sandigen Einlagerungen
System:	Trias
Serie:	Keuper

- Infobox
- Gewässerflüsse
 - Firn- und Gletscher
 - Schwemmfächer und Schuttwegel
 - Hangschutt und -lehm
 - Bergsturzmasse
 - Torf
 - Sinterkalk (Kalktuff, Alm)
 - Ablagerungen im Auenbereich, meist jungholozän, und polygenetische Talfüllung, z. T. würmzeitlich
 - Schotter, alt- bis mittelholozän
 - Seebalagerungen würmzeitlich bis holozän, veranzelt auch älter
 - Flugsand, z. T. als Düne
 - Löß, Lößlehm, Decklehm, z. T. Fileerde
 - Schotter, würmzeitlich (Niederterrasse, Spätglazialterrasse; in Alpentälern auch frühwürmzeitlich mit Seebalagerungen)
 - Jungmoräne (würmzeitlich) mit Endmoränenzügen, z.T mit Vorstoßschotter
 - Terrassenschotter und -sand, ungegliedert (nur in Nordbayern)
 - Schotter, rißzeitlich (Hochterrasse)
 - Schotter, mindelzeitlich (Jüngerer Deckenschotter)
 - Altmoräne mit Endmoränenzügen, z. T. mit Vorstoßschotter a) rißzeitlich
 - Altmoräne mit Endmoränenzügen, z. T. mit Vorstoßschotter b) mindelzeitlich und älter
 - Schotter, donau- bis günzzeitlich (Älterer Deckenschotter)
 - Schotter, biberzeitlich (Ältester Deckenschotter)
 - Schotter, pliozän bis ältestpleistozän, z. T. altpleistozän, ungegliedert (Urdonau, Urmain, Umaab u. a.)

Informationen zu verschiedenen Themen: Geologische Karte





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Nutzung bestehender Sachdaten z. B. Bayern Atlas oder Bayerischer Denkmal-Atlas

<http://geoportal.bayern.de/bayernatlas-klassik/>





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Nutzung bestehender Sachdaten: Bayerischer Denkmal-Atlas

Der Bayerische Denkmal-Atlas

<http://geoportal.bayern.de/bayernatlas-klassik/>

- Selbe Funktionen wie der Bayern Atlas
- Zusätzlich: Listenauszüge der bayerischen Denkmalliste





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

2. Erfassung der Elemente





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

2. Schritt: Erfassung der **Elemente**

- Methodische Basis: Geländebegehung
 - Elemente beschreiben, fotografieren, in eine Karte eintragen
- erfasst wird die aktuelle Situation der Kulturlandschaft
- für jedes einzelne Element wird ein **Datenblatt** angelegt
- Jedes erfasste Element wird in eine aktuelle **Karte** eingetragen





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

2. Schritt: Geländebegehung

- Ausrüstung
 - Fotoapparat
 - Grundlagenkarten: aktuelle Flurkarte (Maßstab 1:5.000); Luftbilder, Topographische Karte, ... oder GPS-Gerät
 - Pro Element ein Datenblatt
 - Evtl. Meterstab





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

- Vorbereitung der Geländebegehung durch Auswertung von Kartenmaterial
 - Karten können digital dem Bayern Atlas entnommen werden
 - Vgl. von Uraufnahme – Luftbild – Geländere relief

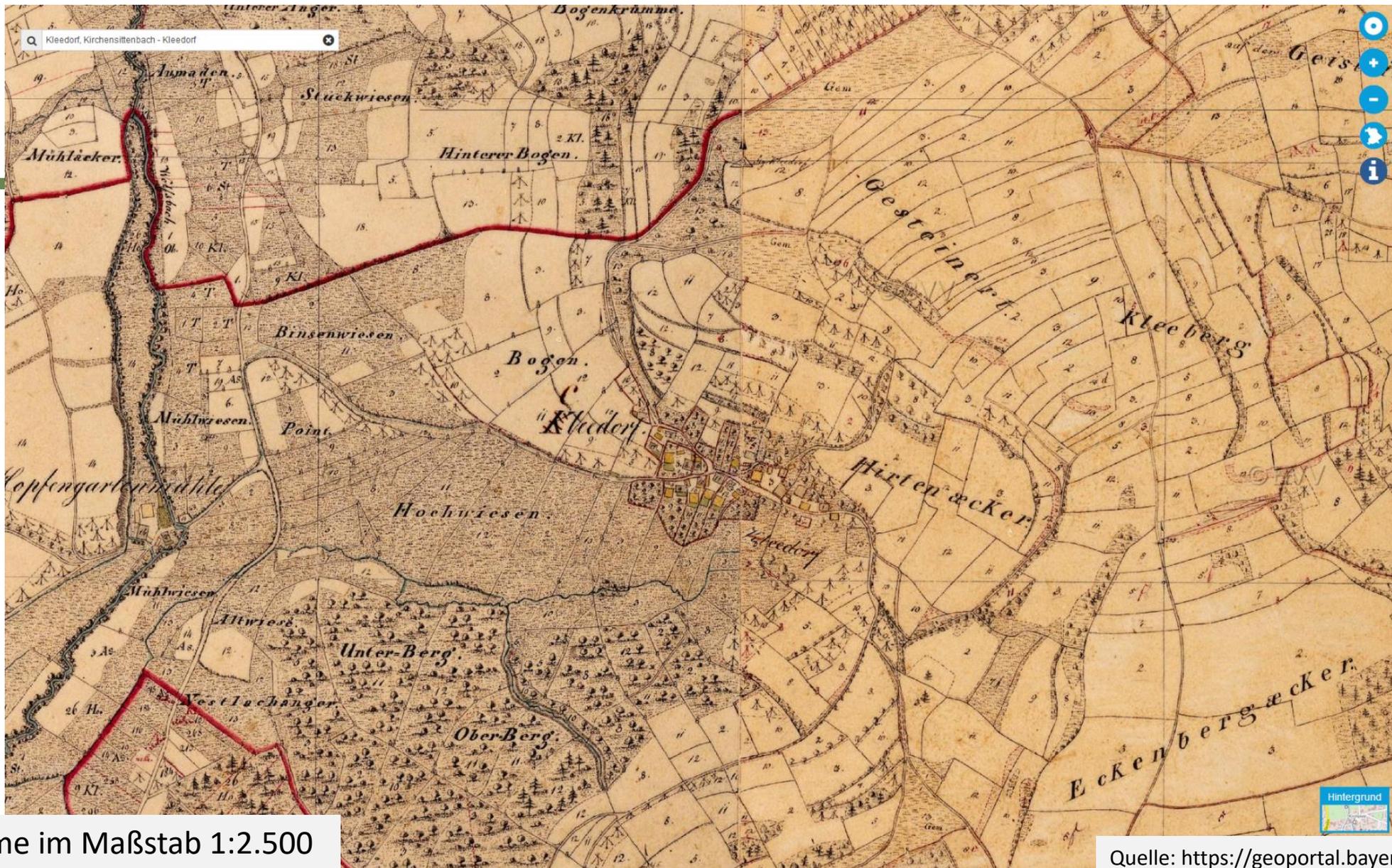




Luftbild

Quelle: <https://geoportal.bayern.de/bayernatlas>





Uraufnahme im Maßstab 1:2.500

Quelle: <https://geoportal.bayern.de/bayernatlas>



Geländere relief

Quelle: <https://geoportal.bayern.de/bayernatlas>





Überlagerung von Luftbild und Uraufnahme

Quelle: <https://geoportal.bayern.de/bayernatlas>





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente



**LEADER-Kooperationsprojekt
Erfassung (historischer)
Kulturlandschaft**

Ulrich Schäfers Stiegenwiesl e.V.
Hauptstraße 1 | 91668 Schwelbitz
Telefon: 09182 / 53 799 80 | Fax: 09182 / 40 80 80
E-Mail: info@erfassung@historische-kulturlandschaft.net
Internet: www.historische-kulturlandschaft.net



**LEADER-Kooperationsprojekt
Erfassung (historischer)
Kulturlandschaft**

Ulrich Schäfers Stiegenwiesl e.V.
Hauptstraße 1 | 91668 Schwelbitz
Telefon: 09182 / 53 799 80 | Fax: 09182 / 40 80 80
E-Mail: info@erfassung@historische-kulturlandschaft.net
Internet: www.historische-kulturlandschaft.net



**LEADER-Kooperationsprojekt
Erfassung (historischer)
Kulturlandschaft**

Ulrich Schäfers Stiegenwiesl e.V.
Hauptstraße 1 | 91668 Schwelbitz
Telefon: 09182 / 53 799 80 | Fax: 09182 / 40 80 80
E-Mail: info@erfassung@historische-kulturlandschaft.net
Internet: www.historische-kulturlandschaft.net



**LEADER-Kooperationsprojekt
Erfassung (historischer)
Kulturlandschaft**

Ulrich Schäfers Stiegenwiesl e.V.
Hauptstraße 1 | 91668 Schwelbitz
Telefon: 09182 / 53 799 80 | Fax: 09182 / 40 80 80
E-Mail: info@erfassung@historische-kulturlandschaft.net
Internet: www.historische-kulturlandschaft.net

Datenblatt zur Erfassung (historischer) Kulturlandschaftselemente

Ort/Gemarkung: _____
Gemeinde/Stadt: _____
Landkreis: _____

Erfasser: _____
Datum: _____

[Foto]
[Foto bitte zusätzlich als separate .jpg-Datei mitschicken. Größe 1-2 MB]

ID: _____
Elementname: _____
Funktionsbereich: _____
Elementtyp: _____
Entstehungszeit: grob: _____
 fein: _____
Nutzung: rezent: _____ fossil: _____
Schutzstatus: _____
Denkmalsvorschlag: _____
Gefährdung: _____
Erhaltungswürdigkeit: _____

Formale Beschreibung

Kulturhistorische Analyse

Kulturhistorische Bedeutung

Schutz- und Pflegemöglichkeiten

Literatur

Archivquellen

Mündliche Überlieferung

Onlinequellen

Fett markierte Felder sind vom Erfasser unbedingt auszufüllen, alle anderen Felder nach Möglichkeit. Mehrfachnennungen (z.B. bei Schutzstatus) sind möglich.

Kartenausschnitt

*[In dieses Feld soll ein Kartenausschnitt, in das die Elemente mit ID-Nummer eingezeichnet sind, eingefügt werden (z.B. als .jpg-Datei).
Als Hintergrundkarte kann verwendet werden z.B.
Topographische Karte im Maßstab 1:25.000
Aktuelle Flurkarte im Maßstab 1:5.000
Zusätzlich können hier zu den jeweiligen Objekten die Flurnummern oder die GPS-Koordinaten angegeben werden]*



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für Entwicklung des ländlichen Raums (ELER).





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Ausfüllhilfe zum „Datenblatt zur Erfassung (historischer) Kulturlandschaftselemente“

- **ID**
- **Elementname**
- Funktionsbereich
- Elementtyp -> vgl. Elementkatalog
- Entstehungszeit
- Nutzung
- Schutzstatus
- Denkmalsvorschlag
- Gefährdung
- Erhaltungswürdigkeit
- **Formale Beschreibung**
- Kulturhistorische Analyse
- Kulturhistorische Bedeutung
- Schutz- und Pflegemöglichkeiten
- Literaturhinweise
- Archivquellen
- Mündliche Überlieferung
- Onlinequellen
- **Kartenausschnitt**





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Katalog der Elementtypen



LEADER-Kooperationsprojekt
Erfassung (historischer)
Kulturlandschaft

c/o LAG Südlicher Steigerwald e.V.
Hauptstraße 3 | 91443 Scheinfeld
Telefon: 09162 / 52 799 80 | Fax: 09162 / 92 85 80
E-Mail: erfassung@historische-kulturlandschaft.net
Internet: www.historische-kulturlandschaft.net

Kooperationsprojekt
Erfassung (historischer)
Kulturlandschaft
Teilnehmende Regionen:
LAG
Region Bamberg
Südlicher Steigerwald
Aischgrund
an der
Romantischen Straße
Nürnberger Land
Erlangen/Regen
Region Hesselberg
Altmühlfranken
LEADER-Region
Landkreis Fürth
REGIONALENTWICKLUNG
Amberg-Weilburg
Landkreis Schwandorf
Landkreis Regensburg

Katalog der Elementtypen

Die verschiedenen Elementtypen lassen sich verschiedenen Funktionsbereichen zuordnen. Diese sind die **Funktionsbereiche**:

- Siedlung
- Landwirtschaft
- Religion-Staat-Militär
- Verkehr
- Gewerbe
- Erholung
- Assoziative Kulturlandschaft

Aufzählung aller Elementtypen nach den jeweiligen Funktionsbereichen geordnet:

Funktionsbereich Siedlung

Historisch bedeutender Ort, Historischer Ortsgrundriss:

- Ensemble
- Haufendorf
- Straßendorf
- Angerdorf
- Bachzeilendorf
- Weiler
- Einzelhof
- Ortswüstung





Beispiel: Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente

- **Ort/Gemarkung:** Münchenreuth
- **Gemeinde/Stadt:** Waldsassen
- **Landkreis:** Tirschenreuth

Erfasser: Armin Röhrer

Datum: 14.2.2018





Beispiel: Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente



Wallfahrtsweg von Eger zur Kappl





Beispiel: Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente

- **ID:** 1
- **Elementname:** *Wallfahrtsweg von Eger zur Kappl*
- Funktionsbereich: *Religion, Staat, Militär*
- Elementtyp: *Wallfahrtsweg*
- Entstehungszeit grob: 3 (*Frühe Neuzeit*)
- fein: *Frühe Neuzeit (1649-1800)*
- Nutzung: rezent: x rezent/fossil: fossil:
- Schutzstatus: *keiner*
- Denkmalvorschlag:
- Gefährdung: *mittel*
- Erhaltungswürdigkeit: *hoch*





Beispiel:

Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente

■ Formale Beschreibung

Sanft geschwungener Naturweg mit meist ca. 1 m breiten Wegrändern (teils auch mit 1,5 m hohen Böschungen) von Eger zur Kappl mit vielen wallfahrtstypischen Begleitobjekten; auf bayerischer Seite 4,5 km lang; bei der Annäherung auf dem Wallfahrtsweg von Eger her, der über den Diezenberg führt, kommt die Wallfahrtskirche Kappl etwa 1 km vor dem Ziel in den Blick

■ Kulturhistorische Analyse

Wallfahrt zur Kappl entwickelte sich kurz nach Klosterwiederbegründung und Bau der Wallfahrtskirche Ende des 17. Jhd.; Wallfahrt aus dem Egerland eine der bedeutendsten; Es war die Trasse der bedeutenden frühmittelalterlichen Egerer Straße von Hallstadt nach Eger vorhanden; 1945-89 durch Eisernen Vorhang unterbrochen; jetzt wiederbelebt



Beispiel:

Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente

- Kulturhistorische Bedeutung

Wallfahrtsweg in typischer Ausprägung mit vielen charakteristischen Begleitstrukturen wie Marterln und Bildstöcken mit Begleitbäumen; Annäherung an die Kapplkirche eminent wirkungsvoll; in seiner landschaftlichen Einbindung und der sich aufbauenden Blickbeziehung zur Kappl wohl einer der schönsten seiner Art in Bayern; zudem eröffnet sich eine Fernblickbeziehung zu Maria Loretto in Böhmen

- Schutz- und Pflegemöglichkeiten

Erhalt in der jetzigen Form; Ausbau (Teeren) vermeiden





Beispiel:

Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente

■ Literatur

- *Höllhuber, Dietrich u. Kaul, Wolfgang: Wallfahrt und Volksfrömmigkeit in Bayern. Nürnberg 1987.*
- *Schüller, Hans: Die barocke Wallfahrtskirche Kappel bei Waldsassen. In: Mai, P. u. Hanberger, K. (Hrsg.): Wallfahrtskirche Kappel in der Pfarrei Münchenreuth. (=Beiträge zur Geschichte des Bistums Regensburg Beiband 20). Regensburg 2011, S.57-194.*

■ Archivquellen

■ Mündliche Überlieferung

■ Onlinequellen





Beispiel: Datenblatt zur Erfassung historischer Kulturlandschaftselemente

■ Kartenausschnitt





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Materialbeschaffung Einzeichnen der Elemente in eine Karte





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Ausrüstung Grundlagenkarte

z. B. aus dem Bayern Atlas
ausdrucken

- Reiter „Drucken“ wählen
- Format einstellen
- Drucken
- Wird als pdf ausgegeben

BayernAtlas - der Kartenviewer

BayernAtlas-App BayernAtlas-plus Geodaten bestellen Geoportal Bayern

BayernAtlas

Neusath, Nabburg - Neusath

Teilen

Drucken

Zeichnen & Messen auf der Karte

Erweiterte Werkzeuge

Freizeit in Bayern Thema wechseln

Basiskarten

Luftbild

Luftbild + Parzellarkarte

Überlagerungen

Gelände und Gebäude

Geländereief

Orte und Straßen

Dargestellte Karten

Luftbild

Relief

Nach weiteren Karten suchen?

Menü schließen

Teilen

Drucken

Orientierung Querformat

Maßstab 1:5.000

Drucken

Fertigung von Ausdrucken nur für den eigenen Gebrauch.

Zeichnen & Messen auf der Karte

Erweiterte Werkzeuge

Freizeit in Bayern Thema wechseln

Dargestellte Karten

Hintergrund

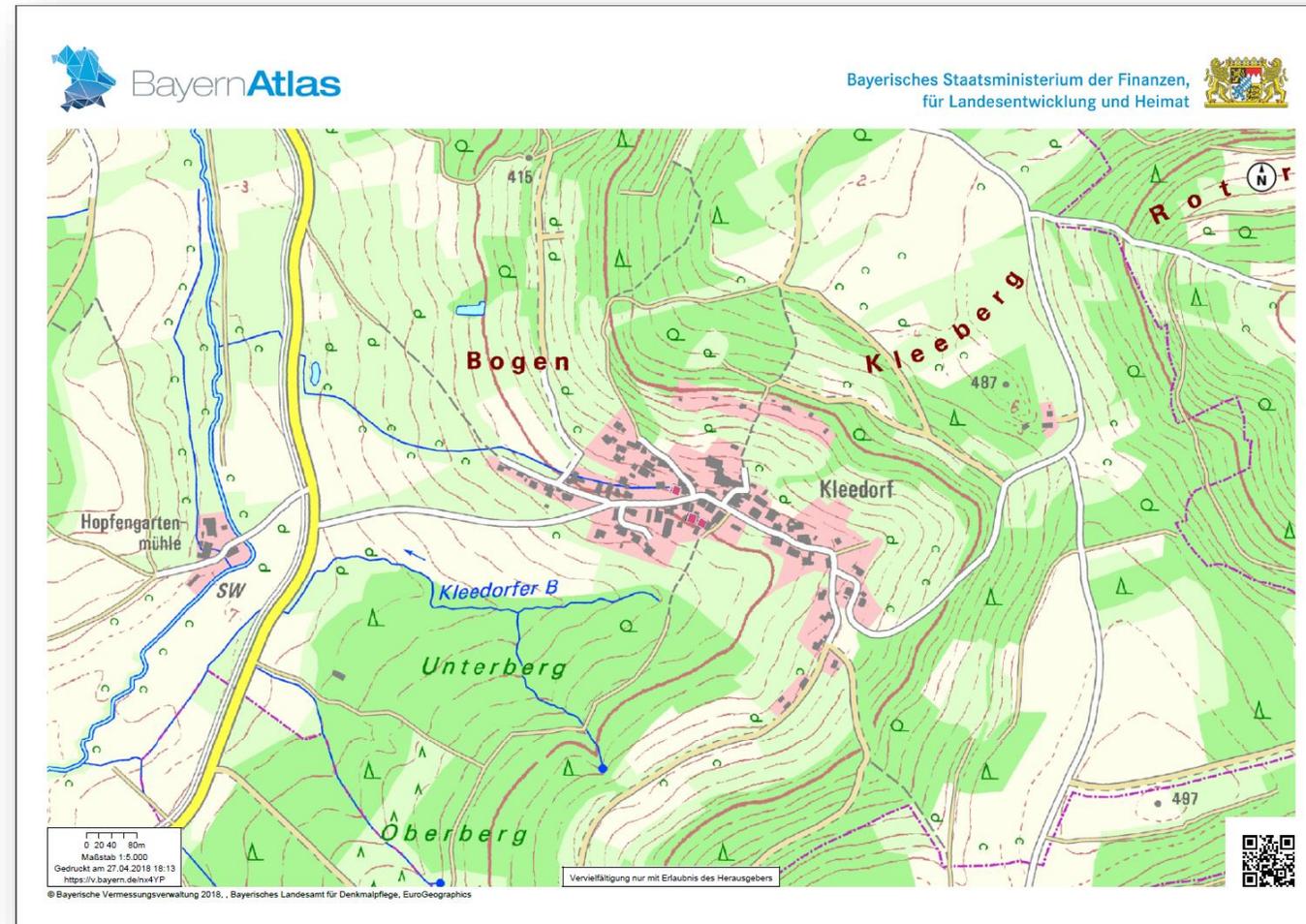
© Daten: Bayerische Vermessungsverwaltung

Hintergrundkarte: Uraufnahme (1808-1864)





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen



Ausdruck in DIN A4
oder DIN A3





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Bis die Datenbank für die Ehrenamtlichen freigeschaltet ist, muss der Zwischenschritt über das pdf-Datenblatt gewählt werden.

- Datenblatt ausfüllen
- Foto und Kartenausschnitt mit dem eingezeichneten Element einfügen
- An das Projektbüro schicken
- Datenüberprüfung und -übertragung durch Armin Röhler





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Eintragung der erfassten Element in eine Karte

- z. B. Nutzung des **Bayern Atlas**
 - Ort aufrufen
 - Reiter „Zeichnen & Messen auf der Karte“ anklicken
 - „Linie“ wählen und Fläche einzeichnen (Linie schließen)
 - Element mittels „Text“ beschriften
 - Datenexport:
 - Karte als pdf abspeichern (über „Drucken“-Funktion)
 - oder Vektordaten exportieren





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Element als geschlossene Linie (= Fläche) in Karte einzeichnen und mit ID oder Elementname beschriften



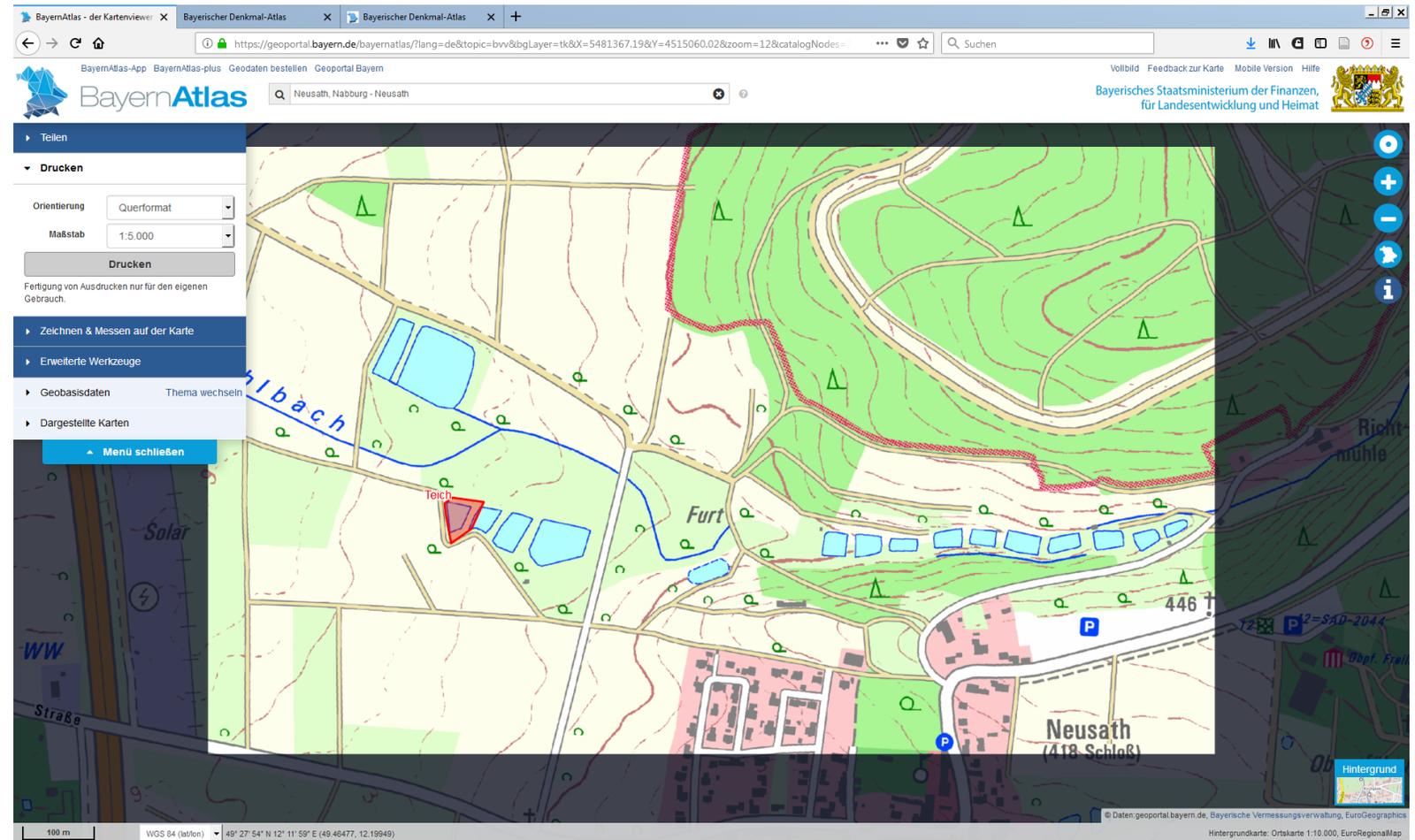


Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Karte als pdf abspeichern

kann dann direkt in das
ausfüllbare Datenblatt
(Homepage) eingefügt
werden

Oder Export als
Vektordatei



- Kooperationsprojekt
- Erfassung (historischer)
- Kulturlandschaft
- Teilnehmende Regionen:
 - LAG
 - Region Bamberg
 - Südlicher Steigerwald
 - Aischgrund
 - an der Romantischen Straße
 - Nürnberger Land
 - ErLebenswelt Roth
 - Region Hesselberg
 - Altmühlfranken
 - LEADER-Region
 - Landkreis Fürth
- REGIONALENTWICKLUNG
 - Amberg-Sulzbach
 - Landkreis-Schwandorf
 - Landkreis-Regensburg

Kartenausschnitt

[In dieses Feld soll ein Kartenausschnitt, sind, eingefügt werden (als .pdf-Datei z. Als Hintergrundkarte kann verwendet w Topographische Karte ab Maßstab 1:25. Aktuelle Flurkarte im Maßstab 1:5.000 Zusätzlich können hier zu den jeweiligen Koordinaten angegeben werden]

Bild auswählen

Datei:

[Bild löschen](#)

Ausfüllbares Datenblatt:

Feld „Kartenausschnitt“ anklicken -> entsprechende Datei (.jpg oder .pdf) auswählen und einfügen





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Übermittlung der Daten an das Projektbüro und weiteres Vorgehen





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Übermittlung der Daten an das Projektbüro

- Zu übermittelnde Daten
 - Datenblatt für jedes Element
 - Kartenausschnitt (auf einer Karte können mehrere Elemente eingezeichnet sein) und/oder GPS-Daten, Vektordaten
 - Foto der erfassten Elemente (1-2 MB) [ID_Elementname.jpg]
 - Einmalig: Vereinbarung über die Einräumung von Nutzungsrechten an den übermittelten Bildern
- Materialien online unter: <http://historische-kulturlandschaft.net/>





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Per **Email:**

erfassung@historische-kulturlandschaft.net

Per **Post:**

Projektmanagement LEADER-Kooperationsprojekt

Erfassung (historischer) Kulturlandschaft

c/o LAG Südlicher Steigerwald e.V.

Hauptstr. 3

91443 Scheinfeld





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

- Die Daten werden vorerst nur vom Projektmanager in die Datenbank eingepflegt
- Später können die Erfasser die Daten selbst eintragen (ab Frühjahr 2019)
- Nach Ablauf der dreijährigen Projektlaufzeit soll im Bayern Atlas ein eigener Layer „(historische) Kulturlandschaftselemente“ abrufbar sein





Methodik der Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Mögliche Organisationsformen

- Sammeln: was ist schon erfasst? Evtl. aufbereiten.
- Kleingruppen bilden (thematisch oder nach Gemeinden)
- Evtl. Ausbildung eines Kulturlandschaftsexperten als Ansprechpartner
- Wichtig ist der regelmäßige Austausch
 - bspw. über ein Forum auf der Homepage
 - In Form eines Stammtischs





Workshop zur Erfassung von Kulturlandschaftselementen

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

